

Sitzung	Arbeitsgruppe Stadtbusverkehr - öffentlich - 27.02.2018		
Beratungspunkt	Stadtbusverkehr Donaueschingen- Einführung einer Zehnerkarte – Antrag GUB		
Anlagen			
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum
	1-051/16	GR-NÖ	28.06.2016
	1-052/16	GR-Ö	28.06.2016
	1-020/17	AGSV-Ö	17.01.2017
	1-022/17	GR-Ö	24.01.2017
	1-107/17	AGSV-Ö	12.09.2017
	1-120/17	GR-Ö	26.09.2017
	1-120/17/1	GR-Ö	26.09.2017

Erläuterungen:

Auf die Ausführungen in den vorangegangenen Beratungen, insbesondere zuletzt in der Vorlage Nr. 1-120/17 und 1-120/17/1 an den Gemeinderat vom 26.09.2017 wird verwiesen.

Im Zuge dieser Beratungen wurde von der GUB-Fraktion vorgeschlagen, eine Zehnerkarte einzuführen. Dabei solle eine Fahrt bei 10 Fahrten für den Fahrgast kostenfrei sein.

Seit Start des Donaubusses ab 09.10.2017 gilt auf allen drei Linien des Donaubusses der Tarif und die Tarifangebote des Verkehrsverbundes Schwarzwald-Baar (VSB). Einen eigenen Haustarif – wie vor Beginn des Donaubusses – gibt es nicht mehr.

Die Verwaltung hat bei einer Beiratssitzung des VSB im November 2017 beantragt, kurzfristig in Donaueschingen eine 10er-Karte für Fahrgäste zu ermöglichen.

Folgende Stellungnahme wurde im Rahmen der Beiratssitzung von Seiten des VSB abgegeben, welche auch im Protokoll der Beiratssitzung schriftlich fixiert ist:

„Da die Umsetzung der vertriebsbasierten Einnahmeaufteilung noch nicht ganz abgeschlossen ist und auch die Nachbarverbände TUTicket (Tuttlingen) und VVR (Rottweil) einer solchen Tarifänderung zustimmen müssten (da diese zusammen mit dem VSB gemeinsame Tarif- und Beförderungsbedingungen haben), steht die Umsetzung / Einführung einer 10er-Karte eher mittelfristig auf der Agenda. Eine kurzfristige Umsetzung sei nicht geplant.“

Die Stadt Donaueschingen ist aufgrund des Vertrages mit der Verkehrsgesellschaft Bregtal (VGB) über die Betrauung mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen vom 23.08.2017 verpflichtet, dass die Beförderungsentgelte und – bedingungen des VSB zur Anwendung kommen.

Damit sind wir als Vertragspartner des VGB auch an die Tarife des VSB gebunden.

Im Übrigen wurde auch die Konzession zur Durchführung des Linienverkehrs für den Donabus unter diesen Voraussetzungen an die VGB erteilt.

Fazit: Ein isoliertes, nur für Donaueschingen gültiges Tarifangebot ist nicht möglich.

$\frac{6}{7}$
BM

Beschlussvorschlag:

Die Arbeitsgruppe Stadtbusverkehr empfiehlt dem Gemeinderat, den Vorschlag auf Einführung einer Zehnerkarte bis auf weiteres nicht weiterzuverfolgen.

Beratung: